

Homiletischer Impuls zum 4. Sonntag nach Trinitatis | 23.06.2024 | 1. Samuel 24,1-20

Pfrn. Martina Schwarz
Montag, 17. Juni 2024



1Sam 24,1-20 homiletische Provokation

„Die Geschichte von David und Saul in der Höhle von En Gedi ist eine Erzählung, die sich für eine moralisierende Aufnahme ungeheuer gut eignet. Wie leicht könnte man sich da als Prediger zu grossen Imperativen aufschwingen: Auch wir sollten den Gegner verschonen, vor Rache zurückschrecken, Wege des Friedens suchen, ohne die Konfrontation zu vermeiden ... Das ist alles richtig! Aber bewegend ist es wohl kaum.“

Alexander Deeg, Ethisch predigen und die Bibel inszenieren. Dramaturgisch-homiletische Reflexionen zur ethischen Predigt, Tübingen 2015

Kontextualisierung: Yoko Ono: Cut Piece 1964



Yoko Ono. *Cut Piece* (1964) performed by Yoko Ono in *New Works of Yoko Ono*, Carnegie Recital Hall, New York, March 21, 1965. Photo: Minoru Niizuma. Courtesy of Yoko Ono. © Minoru Niizuma 2015

Ausschnitt der Cut-Piece-Performance von 1965:

https://www.youtube.com/watch?v=bU4tCw2u_hg

u^b

Dramaturgisch-homiletisches Wechselspiel am Beispiel einer Predigt Birgit Mattauschs (2015): „Schneid dir ein Stück ab“

„Mattausch versucht (...), die Eindringlichkeit dieser Geschichte nicht nur vor Augen zu malen, sondern geradezu körperlich erfahrbar zu machen, indem sie eine Performance von Yoko Ono aus dem Jahr 1965 mit der biblischen Geschichte in Beziehung setzt - anders gesagt: die Bibel mit der Erfahrung dieser Performance-Künstlerin **kontextualisiert**. Auf eindringliche Weise wird der biblische Text so in die Gegenwart geholt (...).“

Alexander Deeg, Ethisch predigen und die Bibel inszenieren. Dramaturgisch-homiletische Reflexionen zur ethischen Predigt, Tübingen 2015.

u^b

Macht und Machtantastung: artistic research à la Yoko: Schneid dir was ab!

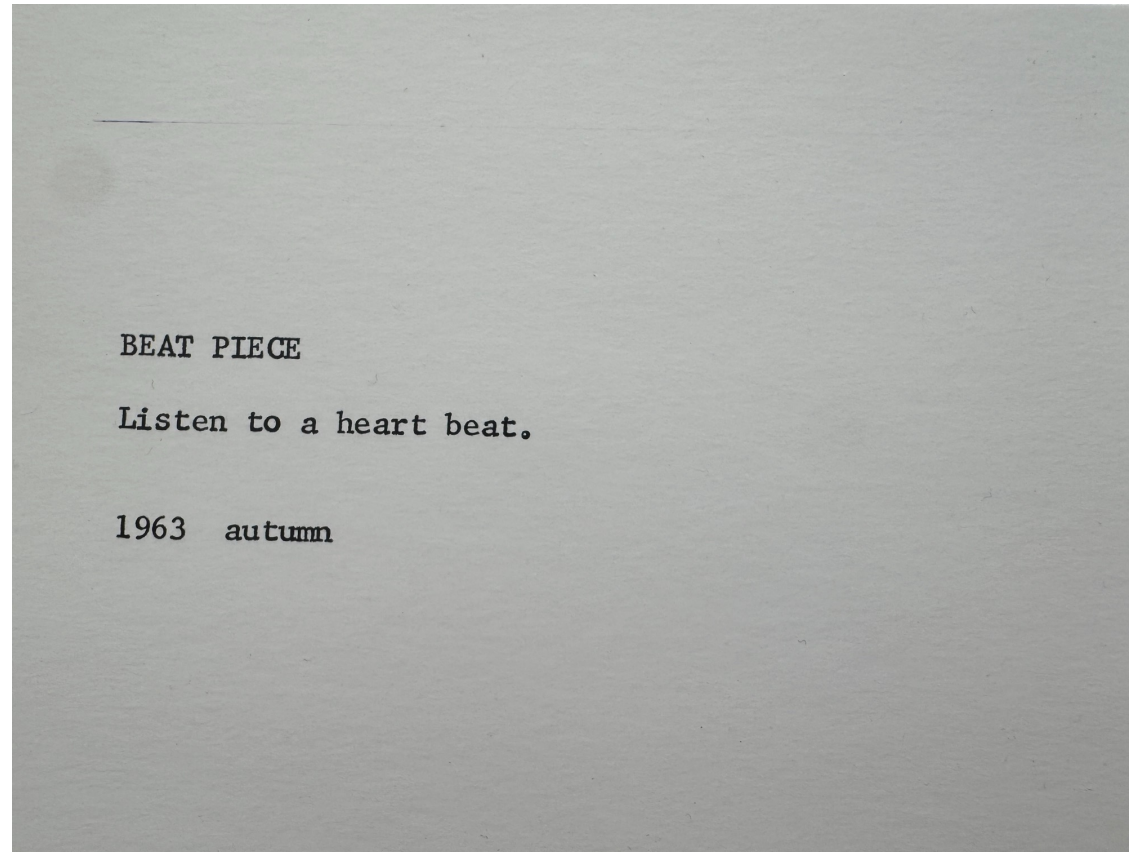
„Wenn aber einer seinen Feind trifft, lässt er ihn dann unverseht seines Weges ziehen?“ (1Sam 24,20)

Kleine Anleitung à la Yoko (artistic research) zum genauen Wahrnehmen:

- Wo hältst Du stand? Wann und wie?
- Liste in automatischem Schreiben auf!

Artistic research - Wahrnehmungsübung

1 Sam 24,6: *Aber danach schlug ihm sein Herz, dass er den Zipfel vom Rock Sauls abgeschnitten hatte...*



u^b

Wirkungsgeschichte: Jehuda Amichai (1924-2000), 1998:

„Ich denke derzeit viel an König David:
nicht an den, der lebt und besteht,
und nicht an den, der tot ist und der nicht liegt
unter den schweren Teppichen in seinem Grab, das nicht sein Grab ist;

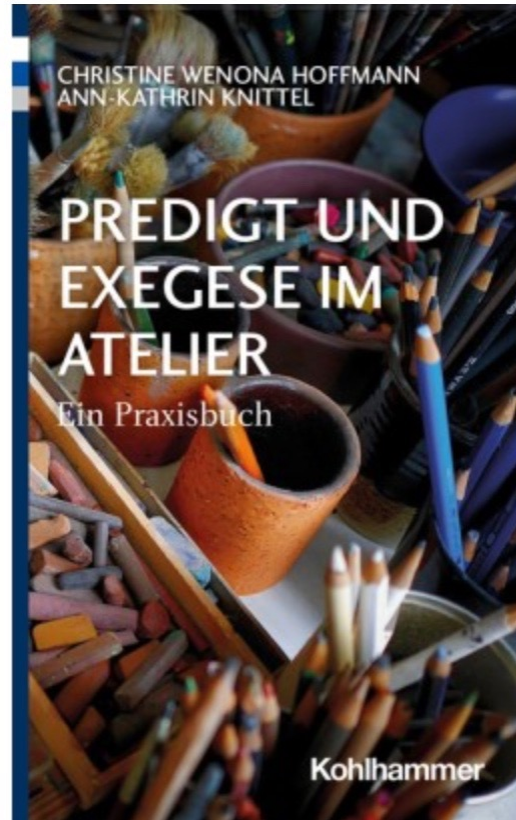
Vielmehr an den, der musizierte und dem Speer auswich,
bis er König war.“

Walter Dietrich, die Samuelbücher heute lesen, Zürich 2022, 198.

u^b

Predigt und Exegese im Atelier

Sprachliche Analyse



u^b

Spielereien: Black out poetry

„Steel like an artist! (Austin Kleon)“

Schreibübung

- Lasse im Text weiss, was Dir gefällt!
- <https://versteckteverse.glitch.me/>
- Färbe schwarz ein, was Du nicht brauchst!
- Schreibe nun daraus (aus den weissen Stellen) einen neuen Text!

David zog hinauf und blieb bei En-Gedi.
David stand auf und schnitt leise einen
Zipfel vom Rock Sauls. danach schlug ihm sein Herz, Zipfel vom Rock Sauls
er sprach ferne von mir
Hand legen an den Gesalbten denn
er ist Gesalbte
David sprach Warum David neigte sein Antlitz
deines Rocks in meiner Hand! Zipfel von deinem Zipfel nicht
tötete, nichts Böses in meiner Hand
meine Hand
nicht gegen dich
meine nicht gegen dich
mein Sohn sprach Saul:

u^b

Komm in unsre stolze Welt

EG 428

Text: Hans von Lehndorff 1968

Musik: Manfred Schlenker 1982

1. Komm in unsre stolze Welt, Herr, mit deiner Liebe Werben.

Überwinde Macht und Geld, lass die Völker nicht verderben.

Wende Hass und Feindessinn auf den Weg des Friedens hin.

2. Komm in unser reiches Land, der du Arme liebst und Schwache,

dass von Geiz und Unverstand unser Menschenherz erwache.

Schaff aus unserm Überfluss Rettung dem, der hungern muss.

3. Komm in unsre laute Stadt, Herr, mit deines Schweigens Mitte,

dass, wer keinen Mut mehr hat, sich von dir die Kraft erbitte

für den Weg durch Lärm und Streit hin zu deiner Ewigkeit.

4. Komm in unser festes Haus, der du nackt und ungeborgen.

Mach ein leichtes Zelt daraus, das uns deckt kaum bis zum Morgen;

denn wer sicher wohnt, vergisst, dass er auf dem Weg noch ist.

5. Komm in unser dunkles Herz, Herr, mit deines Lichtes Fülle;

dass nicht Neid, Angst, Not und Schmerz deine Wahrheit uns verhülle,

die auch noch in tiefer Nacht Menschenleben herrlich macht.

Weiterführende Literatur

- Martina Schwarz, Cut pieces (1Sam 24,1-20), in: GPM 78 (2024), 333-338.
<file:///Users/schwarzmartina/Downloads/schwarz-2024-4-so-n-trinitatis-1sam-24-1-20-cut-pieces-1.pdf>
- Birgit Mattausch, Schneid Dir ein Stück ab, 2015: <https://docplayer.org/83309858-Mattausch-birgit-ulrichs-karl-friedrich-zentrum-fuer-ev-predigtkultur-4-sonntag-nach-trinitatis-schneid-dir-ein-stueck-ab-reihe-ii.html>
- Alexander Deeg, Ethisch predigen und die Bibel inszenieren. Dramaturgisch-homiletische Reflexionen zur ethischen Predigt, Tübingen 2015: https://ub01.uni-tuebingen.de/xmlui/bitstream/handle/10900/114659/Deeg_109.pdf?sequence=1&isAllowed=y
- Alexander Deeg / Andreas Schüle, Die neuen alttestamentlichen Perikopentexte. Exegetische und homiletisch-liturgische Zugänge, Leipzig 2018, 331ff.
- Walter Dietrich, Die Samuelbücher heute lesen, Zürich 2022.
- Walter Dietrich, Saul und David in der Höhle – ein Lehrstück über Gewaltverzicht. In: Walter Dietrich, Gott, Macht und Liebe, Die Samuelbücher heute predigen, Zürich 2024, 107-117.